



Epstein-Ermittlungen gegen Clinton nur Spektakel? Trump & Clinton - The Show must go on!



Im Wahlkampf versprach US-Präsident Donald Trump, die Akten des Sexualstraftäters Jeffrey Epstein offenzulegen – nach der Wahl wollte er nichts mehr davon wissen. Nach großem Druck auch aus den eigenen Reihen sollen nun doch (ausgewählte) Akten veröffentlicht und Ermittlungen gegen Bill Clinton eingeleitet werden. Doch was ist von diesen erneuten Versprechen zu halten, wenn eines von Epsteins Opfern sowohl Trump als auch die Clintons als Mitverschwörer erkannt hat und der Leiter der Ermittlungen zuvor bei einem Geschäftspartner von Epstein beschäftigt war? Sind die Ermittlungen gegen Trumps alten Freund Clinton etwa nur ein Showkampf und ein Ablenkungsmanöver, das Trump gleichzeitig die Möglichkeit bieten könnte, gewichtige Namen aus den Epstein-Akten nicht veröffentlichen zu müssen?

In seinem letzten Präsidentschaftswahlkampf hatte Donald Trump versprochen, die Akten zum Fall Jeffrey Epstein öffentlich zu machen. Epstein hatte einen Kindersexhandelsring betrieben und es bestehen Hinweise darauf, dass zahlreiche Prominente darin verwickelt waren. Nach der Wahl sperre sich Trump jedoch gegen die Veröffentlichung der Epstein-Akten, was zu viel Kritik und Widerstand innerhalb seiner eigenen Partei und seiner Basis, der MAGA-Bewegung, [MAGA: nach Trumps Wahlkampslogan 2015/16: „Make America Great Again“] geführt hat. Nachdem der Druck auch hinsichtlich seiner eigenen Verbindung zu Jeffrey Epstein zu groß wurde, hat er sich im letzten Moment gedreht und der Freigabe weiterer Akten nun doch zugestimmt. Zudem kündigte er kurz vor der Verabschiedung des Gesetzes zur Freigabe der Akten im Fall Epstein an, dass seine Justizministerin Pam Bondi in Sachen Epstein nun Ermittlungen gegen den ehemaligen Präsidenten Bill Clinton, den früheren Finanzminister Larry Summers, die Bank J. P. Morgan sowie LinkedIn-Mitgründer Reid Hoffman einleiten wird.

Bondi setzte nun für diese Ermittlungen Jay Clayton ein. Dieser saß zuvor bei „Apollo Global“ - einem Unternehmen des Milliardärs Leon Black - im Vorstand. Leon Black wiederum war ein guter Geschäftspartner von Jeffrey Epstein, der 158 Mio. Dollar für Epsteins Dienste gezahlt hatte. Ob jemand aus diesem Umfeld mit der nötigen Unbefangenheit ermitteln wird, ist doch sehr fraglich.

Dass gegen Bill Clinton ermittelt wird, ist jedoch grundsätzlich richtig. Schon in den 1990er Jahren gab es Vorwürfe des sexuellen Missbrauchs gegen ihn. Damals beschrieben sowohl Brice Taylor als auch Cathy O’Brien in ihren Büchern detailliert, wie sie unter der Federführung von Geheimdiensten im Rahmen der MK-Ultra-Programme für ihre Konditionierung gefoltert und rituell missbraucht wurden. Sie schilderten, wie sie danach von den Geheimdiensten unter anderem bei Bill Clinton eingesetzt wurden, um ihm Botschaften zu überbringen oder Informationen zu entlocken und in diesem Rahmen von ihm auch sexuell missbraucht wurden.

Auch Maria Farmer belastet Clinton. Farmer und ihre Schwester waren bereits 1996 Opfer von Epsteins Sexhandelsring geworden. Maria musste zwangsweise auch an der Rezeption

eines von Epstein's Gästehäusern arbeiten und hatte daher einen expliziten Einblick, wer bei Epstein ein- und ausging. Bill und Hillary Clinton wurden von ihr des Öfteren gesehen. Sie bezeichnete die Clintons dabei sogar, ebenso wie US-Präsident Trump, als Mitverschwörer von Epstein:

„Ich habe alle genannt, ich habe Donald Trump genannt. Ich habe alle genannt, die ich für Mitverschwörer hielt. [...] Donald Trump, absolut die Clintons. Das sind Leute, die ich ein- und ausgehen sah. Ich wusste, dass sie Teil des Ganzen waren.“

Noch im Juni 2025 hatte die Trump-Regierung erklärt, es würden keine Beweise vorliegen, die eine Untersuchung gegen bisher nicht angeklagte Personen rechtfertigen könnten. Woher nun der plötzliche Sinneswandel mit der Anklage gegen Clinton und die weiteren Personen?

Nun, das Spiel „Trump gegen Clinton“ wurde schon öfters gespielt.

Wie wir in der Sendung "Akte Trump - Retter oder Teil des Deep State" aufgezeigt haben, griffen sich Trump und Hillary Clinton - als zur Wahl stehende Präsidentschaftskandidaten - im Präsidentschaftswahlkampf 2016 heftig an. Auch hier versprach Trump - im Falle einer erfolgreichen Wahl - Ermittlungen gegen Clinton einzuleiten, was dann aber nie passierte. Sämtliche Ermittlungen gegen Hillary Clinton wurden unter Trump eingestellt. Dies ist auch nicht verwunderlich, denn beide Familien verbindet eine lange Freundschaft. So saß bei der Hochzeits-Zeremonie von Donald und Melania Trump im Jahr 2005 Hillary Clinton in der ersten Reihe. Trump spendete für die Clinton Foundation und die Senatskampagne von Hillary Clinton.

Warum dann auf einmal - ohne Zugzwang - dieser überraschende Angriff auf den alten Freund?

Hierzu muss man wissen, dass nun auch nach diesem Gesetzes-Beschluss zur Freigabe der Epstein-Akten diese nicht einfach offen und vollständig der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Auch hier wird es Schwärzungen geben, für die Justizministerin Pam Bondi mit ihrem Team 30 Tage Zeit hat. Diese Schwärzungen sollen zum einen dem Schutz von Opfern und Informanten dienen. Daneben darf nun auch Material zurückgehalten oder geschwärzt werden, das „eine aktive Bundesuntersuchung oder laufende Strafverfolgung gefährden würde“. Dies würde dann auch Bill Clinton betreffen. Da nun ja Ermittlungen gegen ihn laufen, müsste alles ihn betreffende Material zurückgehalten werden.

Die groß angekündigten Ermittlungen gegen Clinton haben daher für Trump einen dreifachen Vorteil:

- 1) Er kann dadurch von seiner eigenen Rolle im Zusammenhang mit Epstein ablenken.
- 2) Er kann für seine Anhänger den Helden im Showkampf zwischen Links und Rechts spielen, der nun endlich die lange geforderten Ermittlungen gegen Clinton einleitet.
- 3) Gleichzeitig hat er dadurch die Möglichkeit, seinen alten Freund Clinton bei der Veröffentlichung der Epstein-Akten aus der Schusslinie zu bringen, da durch das laufende Verfahren nichts über ihn veröffentlicht werden darf.

Fazit: Der bekannte britische Aufklärer und Buchautor David Icke, der mit seinen Analysen und Vorhersagen regelmäßig ins Schwarze getroffen hat, betonte immer wieder, dass der politische Show-Kampf zwischen Links und Rechts, oder zwischen Demokraten und Republikanern, ein großer Schwindel ist.

„Sehen Sie, das ist der große Schwindel. In der Politik gibt es „Links“ gegen „Rechts“. Und im Hintergrund sind sie alle befreundet. Ich meine, einige von ihnen sind vielleicht wirklich anderer Meinung, aber viele von ihnen, die Schlüsselpersonen, sind befreundet... Was wir also in Bezug auf Politik sehen, „Links“ und „Rechts“, ist Theater. Es ist Unterhaltungstheater, oder? ... Aber wenn man in diesem Puppenspiel, wo es die Linke und die Rechte gibt, einen Schritt zurück geht in die Schatten, sieht man, dass beide von denselben Händen kontrolliert werden. Deshalb ist es egal, wer an der Macht ist, „Links“ oder „Rechts“, es zeigt sich die gleiche Agenda für die Menschheit.“

Vor diesem Hintergrundwissen kommt Klarheit in das hier gebotene Trump-Clinton-Theaterstück: Keiner der hier auftretenden Show-Kämpfer hat ein Interesse daran, gewichtige Namen in den Epstein-Akten öffentlich preiszugeben, und so wird die Öffentlichkeit weiterhin mit solcherart Ablenkungs-Spektakeln geblendet werden. The Show must go on - solange bis die Völker dieses Links/Rechts-Theater durchschauen und sich nicht mehr weiter täuschen lassen.

von tz.

Quellen:

Ermittlungen gegen Clinton, J.P. Morgan usw.

<https://www.tagesschau.de/ausland/amerika/trump-clinton-epstein-100.html>

Jay Clayton:

[https://en.wikipedia.org/wiki/Jay_Clayton_\(attorney\)](https://en.wikipedia.org/wiki/Jay_Clayton_(attorney))

Leon Black und seine Geschäfte mit Jeffrey Epstein:

https://de.wikipedia.org/wiki/Leon_Black

Maria Farmer bezeichnet Clinton und Trump als Mitverschwörer Epsteins:

<https://www.thelastamericanvagabond.com/epstein-victim-maria-farmer-speaks-with-whitney-webb-full-phone-call-part-1/> min 4:58 - 5:16

<https://abcnews.go.com/Politics/trump-told-supporters-stormed-capitol-hill/story?id=75110558>

<https://eu.usatoday.com/in-depth/news/2021/01/06/dc-protests-capitol-riot-trump-supporters-electoral-college-stolen-election/6568305002/>

<https://www.businessinsider.com/qanon-follower-trump-open-letter-says-predictions-turn-out-false-2021-11>

Bücher der Opfer Brice Taylor und Cathy O'Brien über ihre erlittenen MK Ultra-Bewusstseinsprogrammierungen und rituellen Missbrauchserfahrungen mit US-Präsidenten, u.a. Bill Clinton:

Buch „Tranceformation of Amerika“ von Cathy O'Brien (PDF)

<https://archive.org/details/CathyOBrienMarkPhilipsTranceFormationOfAmericaMKULTRA1995>

Brice Taylor's Buch „Thanks for the memories“ (PDF)

www.futile.work/uploads/1/5/0/1/15012114/taylor-thanks-for-the-memories.pdf

Trump stellt Ermittlungen gegen Hillary Clinton ein:

<https://www.zeit.de/politik/ausland/2016-11/us-wahl-donald-trump-hillary-clinton-ermittlungen>

<https://www.nbcnews.com/politics/2016-election/trump-team-signals-he-won-t-pursue-clinton-investigations-n687116>

<https://www.bbc.com/news/world-us-canada-38069585>

Donald Trumps enge Freundschaft mit Bill & Hillary Clinton:

<https://www.wiwo.de/politik/ausland/trump-contra-clinton-der-schmutzigste-wahlkampf/13656454.html>
<https://edition.cnn.com/2016/09/09/politics/bill-clinton-donald-trump-photos/index.html>
<https://www.nytimes.com/2015/12/30/us/politics/ex-ally-donald-trump-now-heaps-scorn-on-bill-clinton.html>
<https://www.politico.com/story/2015/06/donald-trump-donations-democrats-hillary-clinton-119071>
<https://kurier.at/politik/ausland/us-wahl/ivanka-trump-und-chelsea-clinton-zwei-freundinnen-aus-manhattan/228.939.270>
<https://kurier.at/stars/clinton-trump-wieviel-haelt-ihre-freundschaft-aus/148.113.308>
<https://www.bloomberg.com/politics/articles/2015-06-16/fyi-hillary-clinton-had-a-front-seat-at-donald-trump-s-wedding>
https://www.washingtonpost.com/politics/bill-clinton-called-donald-trump-ahead-of-republicans-2016-launch/2015/08/05/e2b30bb8-3ae3-11e5-b3ac-8a79bc44e5e2_story.html

Was darf das US-Justizministerium in den Epstein-Akten schwärzen bzw. zurückhalten:

https://www.t-online.de/nachrichten/ausland/usa/id_101006412/epstein-auch-us-senat-fuer-freigabe-nun-muss-donald-trump-entscheiden.html
<https://www.tagesschau.de/ausland/amerika/epstein-akten-freigabe-100.html>

Epstein-Opfer Maria Farmer sah Trump und die Clintons bei Epstein ein- und ausgehen:

https://en.wikipedia.org/wiki/Maria_Farmer
<https://www.nytimes.com/2019/08/26/us/epstein-farmer-sisters-maxwell.html>

Donald Trump mit Bill & Hillary Clinton im Netzwerk von Jeffrey Epstein:

https://nymag.com/nymetro/news/people/n_7912
<https://www.forbes.com/sites/lisettevoytko/2020/07/21/heres-every-time-donald-trump-and-ghislaine-maxwell-have-been-photographed-together>
<https://www.bbc.com/news/world-us-canada-67865190>
<https://www.thetimes.com/uk/royal-family/article/bill-clinton-jeffrey-epstein-and-ghislaine-maxwell-an-uncomfortable-connection-xsbhcxjkq>

Kostenpflichtig

William Barr zwingt Geoffrey Berman zum Rücktritt:

<https://www.bote.ch/nachrichten/schweizundwelt/erzwungener-ruecktritt-von-geoffrey-berman-art-1247898>

Whitney Webb zur Ernennung von Jay Clayton als Ermittler:

https://x.com/_whitneywebb/status/1990162196891136192

David Icke: Machtkampf Links gegen Rechts? Hinter den Kulissen wird beides von denselben Händen gesteuert!

www.kla.tv/36640

David Icke's Buch: „Das größte Geheimnis“ (PDF):

www.interessantes.at/pdf-buecher/Icke-David_Das-groesste-Geheimnis.pdf

Creative Commons Lizenzen

<https://www.creativecommons.org/licenses/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Politik - www.kla.tv/Politik

#USA - www.kla.tv/USA

#DonaldTrump - Donald Trump - www.kla.tv/DonaldTrump

#JeffreyEpstein - Jeffrey Epstein - www.kla.tv/JeffreyEpstein

#BillClinton - Bill Clinton - www.kla.tv/BillClinton

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter censiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.